



wmx/R Tutorial, Band 1
Version 2.0



Copyright Hinweis: Copyright KARIS AG 2005, alle Rechte vorbehalten.

Diese Dokumentation sowie die darin beschriebene Software werden unter Lizenz bereitgestellt und dürfen nur im Rahmen dieser Lizenzbedingungen verwendet oder kopiert werden.

Die Angaben in der Dokumentation dienen lediglich der Information. Sie können ohne weitere Mitteilung geändert werden und stellen keine verbindliche Zusage seitens der KARIS dar.

KARIS übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Fehler oder ungenaue Angaben in dieser Dokumentation verursacht werden.

Sofern nicht durch die Lizenz für diese Dokumentation gestattet, darf kein Teil dieser Veröffentlichung ohne vorherige schriftliche Genehmigung der KARIS reproduziert, in einem Speichersystem abgelegt, übertragen oder elektronisch, mechanisch oder auf andere Weise aufgezeichnet werden.

Marken: KARIS, KARISWEB und das KARIS Logo sind in Deutschland eingetragene Marken der KARIS AG, alle anderen Produkt- und Firmennamen sind Marken der entsprechenden Rechtsinhaber.



Inhalt

- 1.0 Einführung 4
 - 1.1 WEB-Browser basiert was bedeutet das? 4
 - 1.2 Navigation in wmx/R 5
 - 1.2.1 Rote Punkte führen durch das System..... 5
 - 1.2.2 Formulare..... 6
- 2.0 Erste Schritte..... 7
 - 2.1 Das Menü "Arbeitsgebiete" 7
 - 2.2 Ein erstes Beispiel, Suche über WKN (Standard)..... 8
 - 2.3 Weitere Suchbeispiele, online Hilfe 9
 - 2.4 Formulare verstehen 11
 - 2.4.1 Farben und Icons 11
 - 2.4.2 Suchen in Texten, Wild Cards 12
 - 2.4.3 Suchen in numerischen Feldern 13
 - 2.4.4 Suchen in Datumsfeldern..... 15
 - 2.4.5 Listboxen, suchen in WM-Code-Feldern 17
 - 2.4.6 Mehr als ein Suchkriterium 18
 - 2.5 Listenabfrage 19
 - 2.5.1 Listenabfrage Gattungstammdaten..... 19
 - 2.5.2 Listenabfrage in anderen Arbeitsgebieten 21
 - 2.6 Exkurs, die Wertpapier-Mitteilungen 23
 - 2.6.1 Der WM-Datenbestand 23
 - 2.6.2 Codes, Decodes und das WM-Tabellenband 23
 - 2.6.3 WM-Daten in wmx..... 24
 - 2.7 Recherche Ergebnisse verstehen und nutzen 25
 - 2.7.1 Ergebnislisten: Blättern und Sortieren 25
 - 2.7.2 Einzelergebnisse..... 27
- 3.0 Formulare im Expertenmodus nutzen 30
 - 3.1 Layoutoptionen und Ergebnisdarstellung..... 30
 - 3.1.1 Die Spalten von Ergebnislisten bestimmen 31
 - 3.1.2 Das Ausgabeformat bestimmen 32
 - 3.1.3 Die Sortierfolge bestimmen..... 35
 - 3.1.4 Codes und Decodes, weitere Optionen 35
 - 3.2 Suchoptionen im Expertenmodus 36
 - 3.3 Listenabfrage im Expertenmodus 37
- 4.0 Was ist ein wmx/R-Filter?..... 39
 - 4.1 Filterauswahl 39
- 5.0 Formulargenerator..... 40
 - 5.1 Formulare erstellen (Standard) 40
 - 5.2 Formulare erstellen (Listenabfrage)..... 42
- 6.0 Exkurs, WM-Arbeitsgebiete 44



1.0 Einführung

wmx/R ist das WEB-Browser basierte online Recherchesystem zur wmx-Datenbank.

Die wmx-Datenbank enthält die täglich aktualisierten Daten des WM-Datenservices, bekannt als Wertpapier-Mitteilungen.

Darüber hinaus kann die wmx-Datenbank installationsabhängig weitere Informationen wie Markt- und Geschäftsdaten enthalten.

wmx/R ist einfach zu bedienen und stellt umfangreiche Funktionen für online Recherchen zur Verfügung.

Dieses Tutorial gibt einen Überblick über die Recherchefunktionen und ist zum Selbststudium gedacht.

Der vollständige Leistungsumfang von wmx/R ist im Anwenderhandbuch dokumentiert.

1.1 WEB-Browser basiert was bedeutet das?

Die Anwendung auf ihrem PC oder ihrer Workstation, über die Sie wmx/R ansprechen, ist ein WEB-Browser wie zum Beispiel MS Internet Explorer oder Netscape Navigator.

wmx/R wird im Browser über die wmx/R-Startseite aufgerufen, wie jede andere Seite im Internet oder Intranet.

wmx/R muss also nicht auf ihrem PC installiert werden.

Zwei Abkürzungen werden in Zusammenhang mit WEB-Seiten und WEB-Anwendungen häufig verwendet: URL und HTML.

URL steht für Uniform Resource Locator und bedeutet die eindeutige Adresse einer Seite.

HTML steht für Hypertext Markup Language.

wmx/R adressiert alle Seiten über URLs und stellt alle Ergebnisse in HTML dar.

Das hat einige Vorteile, die später noch im Einzelnen erläutert werden.



Wegen der konsequenten Einhaltung der URL und HTML Standards in wmx/R können Sie:

- Jedes selbst erstellte Formular, jede Abfrage und jedes Ergebnis als "Bookmark" dauerhaft in ihrem Browser speichern oder einem anderen Benutzer per E-Mail schicken.
- Alle angezeigten Ergebnisse mit den Browser-Funktionen auswerten und bearbeiten.
- Anstelle eines Browsers jedes andere Programm zum Abfragen nutzen, das diese Standards unterstützt, z. B. MS EXCEL.

1.2 Navigation in wmx/R

wmx/R verwendet zwei Browser-Fenster: ein Menü-Fenster und ein Anzeige-Fenster.

Bei Auswahl eines Menüpunktes wird die zugehörige Funktion im Anzeige-Fenster aktiviert.

Zusätzlich zu diesen Standard-Fenstern können Sie weitere Browser-Fenster öffnen.

1.2.1 Rote Punkte führen durch das System.

Wenn Sie einen roten Punkt ● sehen, bedeutet dies eine Aktionsmöglichkeit.

Wenn Sie den roten Punkt anklicken, wird die Aktion ausgeführt.

Wenn Sie den Maus-Cursor über den Punkt bewegen, erhalten Sie häufig einen Hinweistext zur Aktion.



1.2.2 Formulare

Ein Formular (englisch: Form) enthält Eingabe- und Auswahlfelder.

Durch Ausfüllen eines wmx/R-Formulars formulieren Sie ihre Anfrage an das System und bestimmen die Darstellung des Ergebnisses.

Abbildung 1 Ein wmx/R-Formular

The screenshot shows a web interface for a KARIS form. At the top left is the KARIS logo and 'web' text. Below it, the form title is 'Formular: WM ED-standard, KARIS internal use only, nur fuer den KARIS internen Gebrauch'. The form is organized into several sections:

- Erträgnis**: A section with four input fields, each preceded by a diamond icon: 'WKN', 'ISIN', 'DATUM', and 'BID_NR'.
- Navigation/Action Buttons**: A vertical list of buttons on the right side, each with a red dot: 'Abfrage', 'Expert Modus', 'Eingabe löschen', 'Menue', and 'Formular Generator'.
- Dividend Selection**: A section with four dropdown menus: 'Div.-VorschIWahl ED004', 'Div.-Zahlungsart ED005', 'Dividendenart ED006', and 'Ex-Tag ED007'.
- Whrg. Div/Ertrag**: A dropdown menu labeled 'Whrg. Div/Ertrag ED011'.
- HW/GV-Datum**: Two input fields for 'HW/GV-Datum ED019'.
- Whrg. Investment**: A dropdown menu labeled 'Whrg. Investment ED050'.

At the bottom left of the form area, there is a copyright notice: 'Copyright KARIS, 1998-2002' and 'Quelle: WM-Datenservice'.



2.0 Erste Schritte

2.1 Das Menü "Arbeitsgebiete"

Der Aufbau orientiert sich an der thematischen Gliederung der WM-Daten in so genannte "Arbeitsgebiete".

Abbildung 2 Menü wmx/R-Arbeitsgebiete

	Standard	Listenabfrage	Formular Generator
Gattung	●	●	●
Gattung Termin	●	●	●
Ertragnis	●	●	●
Hauptversammlung	●	●	●
Kapitalmaßnahmen	●	●	●
Umtausch	●	●	●
Emittent	●	●	●
Bogenerneuerung	●	●	●
Oppo/Amtsgericht	●	●	●
Oppo/Stücke	●	●	●
Oppo/Texte	●	●	●
Verlosung	●	●	●
OHC	●	●	●
OHC Termin	●	●	●
Anlage-/Riskmanagement	●	●	●
Derivate	●	●	●
Enheitliche Bewertungskurse (EBK)			
Investmentpreise	●	●	●

Einige Arbeitsgebiet sind logisch in Teilgebiete unterteilt z.B. Gattung und OHC in Stamm- und Termindaten, Opposition in



Amtsgerichtsmeldungen, Stückeverzeichnisse und Textmeldungen.

Für jedes (Teil-) Arbeitsgebiet gibt es drei Auswahlmöglichkeiten.

1. die Standardabfrage, ein vordefiniertes Formular
2. die Listenabfrage eine Möglichkeit Listen von WKN oder ISIN abzufragen
3. den Formulargenerator zur Erstellung eigener Formulare.

2.2 Ein erstes Beispiel, Suche über WKN (Standard)

Im ersten Beispiel werden Wertpapiere über Eingabe der WKN im Standardformular gesucht.

- Aufruf der wmx/R-Startseite.
- Aufruf von wmx/R (roten Punkt anklicken)
- Aufruf Arbeitsgebiet Gattungen (Standard) aus dem Menü (roten Punkt anklicken)
- Eingabe einer Zahlenfolge z.B. 515 im Feld WKN.
- Abfrage ausführen (roten Punkt für „Abfrage“ anklicken)

Das Ergebnis ist, je nach WKN-Eingabe, eine Liste von Wertpapieren, ein einzelnes Wertpapier oder eine Fehlermeldung.

Wie geht es weiter?

Sie können jetzt mit Hilfe der Browser-Buttons "rückwärts blättern" zurück zum Abfrage-Formular, um beispielsweise die Abfrage zu ändern, oder Sie recherchieren einfach weiter, in dem Sie auf einen der roten Punkte klicken.

Warum zwei Browser-Fenster?

Aus dem Menü-Fenster können Sie direkt ein Formular aufrufen, unabhängig davon wie tief Sie im Abfrage-Fenster bereits recherchiert haben.

Mehr als zwei Browser-Fenster?

Die Anzahl der Fenster ist in wmx/R nicht beschränkt.

Sie können bei jeder Aktion ein neues Fenster verwenden und diese Fenster parallel benutzen.

Drücken Sie über einem roten Punkt auf die rechte Maustaste und verwenden Sie die Funktion "in neuem Fenster öffnen".



2.3 Weitere Suchbeispiele, online Hilfe

Ein Formular enthält im Allgemeinen mehrere Eingabefelder.

Im ersten Beispiel wurde nach einer WKN gesucht.

Die WKN ist ein **Schlüsselbegriff**.

Sie steht oben links in einem besonderen Bereich des Formulars. Hier finden Sie auch die ISIN. Löschen Sie die eingegebene WKN im Formular. Auch hierfür gibt es einen "roten Punkt".

Tragen Sie jetzt im Feld ISIN linksbündig die Buchstabenfolge „SE“ ein.

Abbildung 3 Formularrecherche, Suche nach ISIN

KARIS | web

Formular: WM GD-standard, KARIS internal use only, nur fuer den KARIS internen Gebrauch

Gattung Stammdaten

WKN

ISIN

Datum Wirksamwert GD090

Status GD100

Ursprungsland GD160

Wertpapiergruppe GD190

Wertpapierart GD195

Ändg. Name GD250

Ändg. Verwahrmoegl. GD410

Emiss./Kapitalbetr. *** GD630

Em.-Betr./Stückz. GD630A

Menge/Gew. Ind.

Nationale WKN

Nationale WKN

Abfrage

Menue

Expert Modus

Formular Generator

Eingabe löschen

Starten Sie die Abfrage (roter Punkt für Abfrage).

Wie sieht das Ergebnis aus?

Unterhalb des Schlüsselbereichs sehen sie weitere Eingabefelder, die mit unterschiedlich farbigen Kanten gekennzeichnet sind: Blau, Grün und Rot.



Probieren Sie diese Formular-Felder einfach aus, Sie können diese genauso verwenden wie die obigen Schlüsselfelder.

Beispiel: Arbeitsgebiet Gattungen „basf“ im Feld GD270A

Feld GD270A enthält den Namen des Emittenten

Beispiel: „wandel“ in Feld GD270B

Feld GD270B enthält die Wertpapierart im Klartext

Achten Sie auf den Aufbau der Ergebnisliste, werden immer die gleichen Spalten angezeigt oder ändert sich die Anzeige wenn Sie ein Feld aus dem blau markierten Bereich als Suchfeld verwenden?

Frage: Was passiert, wenn Sie gleichzeitig mehrere Felder verwenden?

Achten Sie bei allen angezeigten Seiten auf die kurzen Feldnamen, auch Field Idents oder kurz FIDS.

Diese Namen werden rostrot dargestellt.

Wenn Sie diese Farbe sehen, gibt es einen **Hilfetext** zum Feld. Einfach das Feld mit der Maus anklicken. Es erscheint der Hilfetext.

Abbildung 4 Online Hilfe WM-Felddefinition

The screenshot shows the KARIS web interface. At the top left is the KARIS logo. Below it is a table with two rows: 'WM_G_09' and 'GD160'. To the right of the table are three red circular icons with labels: 'Menue', 'Dictionary', and 'Tabelle L01 Land (Stat. Bundesamt)'. Below the table is a 'Hilfe' section with the text 'Stand: 28.08.2002, KARIS internal use only, nur fuer den KARIS internen Gebrauch'. The main content area is titled 'URSPRUNGSLAND:' and contains the following text: 'In diesem Feld wird das Land verschlüsselt, in dem der Emittent bzw. die Gesellschaft den Sitz hat. Es handelt sich um den Länderschlüssel des Statistischen Bundesamtes, der in Tabelle L01 geführt wird. Für ÜBERNATIONALE EINRICHTUNGEN werden die Schlüssel der Deutschen Bundesbank verwendet. Bei Zertifikaten wird zusätzlich das Land des Zertifikatausstellers in Feld GD165 LAND DES ZERTIFIKATAUSSTELLERS geführt. Der Tabelle L01 gegenübergestellt sind die ISO-Länder-Codes, ISO-Norm 3166, die zusätzlich über die Tabelle L02 in Feld GD161 URSPRUNGSLAND (ISO 3166) geführt werden bzw. sich über eine Tabelle beim Anwender ableiten lassen.'



2.4 Formulare verstehen

2.4.1 Farben und Icons

Neben jedem Eingabefeld steht ein Icon, es gibt den Datentyp des Feldes an.

In wmx/R gibt es **drei** verschiedene Datentypen.

Ein Feld ist entweder eine Zahl (numerisch), ein Datum oder ein Text (alphanumerisch).



Zahl



Datum



Text

Zum Beispiel sind WKN und ISIN aus den obigen Beispielen Texte.

Die Farbe gibt den WM-Datenbereich an: Es gibt einfache Datenfelder, diese sind mit einer blauen Kante gekennzeichnet, Zusatztexte, mit einer grünen Kante gekennzeichnet, und Subtabellen, in wmx/R mit einer roten Kante gekennzeichnet.

Im „roten“ und „blauen“ Bereich gibt es alle drei Datentypen.

Im „grünen“ Bereich kann es nur Texte geben, warum?

Der Datentyp bestimmt die Eingabe der Suchbegriffe, der Datenbereich gibt an, in welchen WM-Tabellen gesucht wird.



2.4.2 Suchen in Texten, Wild Cards

Texte werden durch das  Icon gekennzeichnet.

Geben Sie einfach die Zeichenfolge an, nach der gesucht werden soll.

Wenn sie zum Beispiel in einem Feld linksbündig „basf“ angeben, dann wird nach allen Texten gesucht die mit dieser Zeichenfolge **beginnen**.

Für die Textsuche gibt es zwei Sonderzeichen, so genannte Joker-Zeichen oder „Wild Cards“.

'*' (Stern) steht für eine Zeichenkette beliebiger Länge
'?' (Fragezeichen) für ein einzelnes Zeichen.

Beispiele:


- Nach einem Text der mit „basf“ beginnt, suchen Sie mit basf.
- Nach einem Text der basf **enthält** suchen Sie mit *basf.
- Nach einem Text der zweimal basf enthält suchen Sie mit *basf*basf

Frage: Was erhalten Sie wenn Sie nach der WKN 500?00 suchen.

Weitere Regeln: Leerzeichen (SPACES) am Ende einer Zeichenkette werden ignoriert. Nach dem letzten Zeichen wird immer automatisch '*' ergänzt und muss deshalb nicht angegeben werden.



2.4.3 Suchen in numerischen Feldern

Numerische Felder werden durch das  Icon gekennzeichnet.

Numerische Felder können Ziffern, Vorzeichen und Dezimalpunkt/-komma enthalten.

Abbildung 5 **Formularrecherche, Suchbegriff Zahl**



In wmx/R Formularen gibt es zu jedem numerischen Suchfeld **zwei** Eingabefelder.

1. Eingabe eines Wertes: Es wird nach allen Datensätzen gesucht, die genau diesen Wert enthalten.
2. Eingabe von zwei Werten: Es wird nach allen Datensätzen gesucht die im Bereich zwischen erstem und zweitem Wert einschließlich liegen.

Zahleneingabe in Formularen:

- Komma ',' und Punkt '.' werden als Dezimalpunkt interpretiert.
- Das Vorzeichen muss vor der Zahl stehen (leading).
- Das positive Vorzeichen '+' ist redundant, es darf verwendet werden, muss aber nicht eingegeben werden.

Weitere Regeln: Suchen Sie nach einem exakten Wert, müssen Sie diesen im ersten Feld eingeben. Das zweite Feld kann leer bleiben oder der Wert kann hier wiederholt werden.



Suchen Sie nach einem Bereich (Range), dann müssen die Untergrenze im ersten Feld und die Obergrenze im zweiten Feld stehen.

Beispiel ein Eingabewert: Wertpapiere mit 8,5 % Verzinsung


Beispiel zwei Werte: Wertpapiere mit Verzinsung zwischen 3 und 4,75 % einschließlich

Behandlung von Zwischenräumen und Leerzeichen:
Zwischenräume (Spaces) am Anfang und Ende sind bedeutungslos.

Zwischenräume innerhalb einer Zahl sind unzulässig.



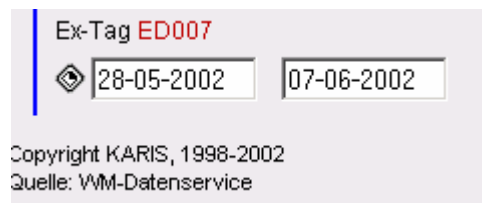
2.4.4 Suchen in Datumsfeldern

Datumsfelder werden durch das  Icon gekennzeichnet.

In den wmx/R-Formularen gibt es zu jedem Datum-Suchfeld zwei Eingabefelder.

Suche in Datumsfeldern funktioniert ähnlich wie die Suche in numerischen Feldern.

Abbildung 6 **Formularrecherche, Suchbegriff Datum**



In Formularen kann für ein Datum-Suchfeld entweder ein Wert eingegeben werden oder zwei Werte.

Eingabe eines Wertes: Es wird nach allen Datensätzen gesucht, die diesen Wert enthalten.

Eingabe von zwei Werten: Es wird nach allen Datensätzen gesucht die im Bereich zwischen erstem und zweitem Wert einschließlich liegen.

Datumseingabe in Formularen:

Ein Tagesdatum wird in Formularen immer im Format TT-MM-JJJJ (Tag, Monat, Jahr) dargestellt und kann auch direkt so eingegeben werden.

Weitere Eingabemöglichkeiten: Die folgenden Zahleneingaben ohne Trennzeichen werden automatisch in die obige Standarddarstellung gewandelt.



Abbildung 7 **Zahlenwandlung in Tagesdatum**

Zahl	Anz. Stellen	Wandlung
mit Vorzeichen	variabel	Tagesdatum +/- Kalendertage
ohne Vz.	4-stellig	TT-MM-Aktuelles Jahr
	5-stellig	TT-MM-200<J>
	6-stellig	TT-MM-20<JJ>
	7-stellig	TT-MM-<2JJJ>
	8-stellig	TT-MM-JJJJ

Abbildung 8 **Beispiele (Maschinendatum 2000)**

Zahl	ergibt gewandeltes Datum
1004	10-04-2000
10041	10-04-2001
100499	10-04-2099
10041999	10-04-1999
+0	<Tagesdatum>
-0	<Tagesdatum>

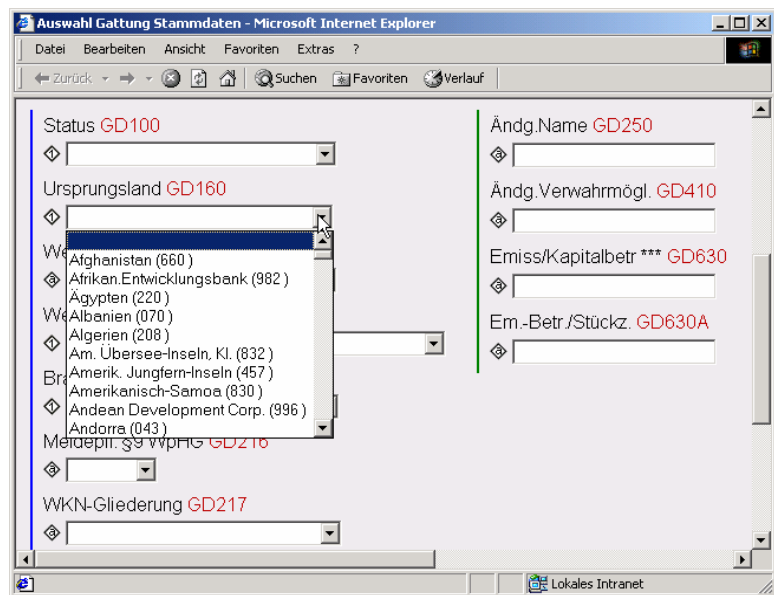
Weitere Regeln: Suchen sie nach einem exakten Wert, müssen Sie diesen im ersten Feld eingeben. Das zweite Feld kann leer bleiben oder der Wert kann wiederholt werden. Suchen Sie nach einem Bereich, dann müssen die Untergrenze im ersten Feld und die Obergrenze im zweiten Feld stehen.



2.4.5 Listboxen, suchen in WM-Code-Feldern

Für viele WM-Attribute ist der Wertebereich fest vorgegeben, zum Beispiel kann ein Währungsfeld oder ein Länderschlüssel nur vorgegebene Codes enthalten.

Abbildung 9 Formularrecherche, Listbox



In diesen Fällen ist die Suche in wmx/R besonders einfach, alle Werte werden im Formular alphabetisch nach Decode sortiert in einer Listbox vorgeschlagen.

Die Listbox kann je nach Formular eine „Single Select Listbox“ sein, dann kann nur ein Wert ausgewählt werden oder es ist eine „Multi Select Listbox“, dann können Sie mehrere Werte gleichzeitig auswählen.

Klicken Sie einfach den oder die gesuchten Werte an.



2.4.6 Mehr als ein Suchkriterium

Wenn Sie mehr als ein Suchkriterium angeben, müssen alle Kriterien erfüllt sein.

Das bedeutet, die Kriterien zu mehreren Feldern werden automatisch mit einer logischen „UND“ Verknüpfung verbunden.

Jedes weitere Kriterium, das Sie angeben, schränkt so die Treffermenge weiter ein.

Für andere logische Verknüpfungen müssen Sie den Expertenmodus verwenden.



2.5 Listenabfrage

Die Listenabfrage funktioniert ähnlich wie die oben beschriebene "Standardabfrage".

Grundlage für eine Listenabfrage ist im Allgemeinen eine bereits **bekannte Liste** von WKN oder ISIN zu der bestimmte WM-Daten recherchiert werden sollen.

Für diesen Fall sind die Standardformulare wenig geeignet, hierzu gibt es die "Listenabfrage".

2.5.1 Listenabfrage Gattungsstammdaten

Abbildung 10 Listenabfrage Gattungen

Im obigen Beispiel sind drei WKN und eine ISIN angegeben, zu denen die Gattungsstammdaten abgefragt werden sollen.

WKN müssen 6-stellig in der WKN-Liste und ISIN 12-stellig in der ISIN-Liste angegeben werden.

Die Angabe von Teil-WKN/ISIN ist bei der Listenangabe **nicht** zulässig.



Ein Ergebniswert wird angezeigt, wenn er in **einer** der Listen enthalten ist (logisch **oder**).

Als Trennzeichen zwischen WKN oder ISIN sind Komma ',', Semikolon ';' Leerzeichen ' ' oder Zeilenumbruch (siehe Screenshot) zulässig.

Bei Eingabe der Werte über die Tastatur, wird der Zeilenumbruch durch Drücken der Enter-Taste erzeugt.

Am Einfachsten werden solche Listen mit "**cut and paste**" aus einer anderen Anwendung (z.B. MS WORD oder EXCEL) in das Eingabefeld kopiert.



2.5.2 Listenabfrage in anderen Arbeitsgebieten

Im Arbeitsgebiet Gattung ist eine WKN oder ISIN **eindeutig**. In anderen Arbeitsgebieten ist das nicht der Fall.

Zu einer Aktien gibt es beispielsweise im Allgemeinen mehrere Erträgnissätze (Dividenden Beschlüsse) und HV-Mitteilungen.

Daher enthalten die Formulare zur Listenabfrage in diesen Arbeitsgebieten zusätzliche Felder.

Abbildung 11 **Listenabfrage Erträge**

Im obigen Beispiel wird in Erträge die Ergebnismenge zu den drei WKN auf einen Zeitraum eingeschränkt.

Hierfür wird die Bedingung Ex-Tag 6.5.2004 bis 31.12.2004 verwendet.



Bei der Listenabfrage gilt allgemein: Die zusätzlichen Kriterien schränken das Ergebnis der Listenabfrage weiter ein (logisch **und**).

Eingaben in diese Zusatzfelder erfolgen wie im oben beschriebenen Standard-Modus.



2.6 Exkurs, die Wertpapier-Mitteilungen

Die Wertpapier-Mitteilungen werden als gedruckte Hefte, mittlerweile als PDF erhältlich, und als "Data Feed" publiziert.

Die Übereinstimmung von beiden Publikationen wird von der WM vertraglich garantiert.

Falls Sie noch kein "WM-Heft" gesehen haben, besorgen Sie sich eins.

Sie werden so am schnellsten verstehen, wie die wmx-Datenbank aufgebaut ist.

Die CD "WM-DOK", erhältlich bei der WM, beschreibt den technischen und logischen Aufbau des Data-Feeds.

2.6.1 Der WM-Datenbestand

Der WM-Datenbestand umfaßt allein für das Hauptprodukt "Gattungsdatei" ca. 1.600 Attribute fester Länge, wie zum Beispiel Bezeichnung, Zinssatz, HV-Datum und Ex-Tag, um nur 4 von diesen 1.600 zu nennen.

Zu jedem dieser Attribute kann es einen zusätzlichen Text beliebiger Länge geben, zum Beispiel zum HR-Status den Text aus dem Handelsregister.

Ein Teil dieser 1.600 Attribute sind selbst wieder Tabellen, in WM-Terminologie „Verknüpfungsfelder“.

Diese Subtabellen enthalten Wertelisten oder Wertegruppen wie zum Beispiel die unterschiedlichen nationalen Kennnummern eines Wertpapiers (Länderschlüssel, Kennnummer), oder die historischen Zinssätze bei Floatern (Datum, Zinssatz).

2.6.2 Codes, Decodes und das WM-Tabellenband

Viele WM-Attributwerte sind verschlüsselt. Das Datenfeld enthält nur einen Schlüssel oder Code aus einer der zahlreichen WM-Tabellen wie zum Beispiel Ländercode, Währungscode oder Branchencode.



Zur Zeit gibt es ca. 27.000 Codes (Stand 2004).

Der Klartext zum Schlüssel, Decode genannt, wird in wmx/R mit angezeigt.

Ausführliche Erläuterungen zu den einzelnen Decodes finden Sie in der online Hilfe von wmx/R bzw. in der WM-DOK.

2.6.3 WM-Daten in wmx
wmx/B, das Basissystem, verarbeitet die börsentäglich per Filetransfer gelieferten WM Data-Feeds und aktualisiert die Datenbank.

Abbildung 12 **Anzeige Aktualisierungsdatum WM-Daten**

KARIS web			
Gattung Stammdaten Stand: 28.08.2002 , KARIS internal use only, nur fuer den KARIS internen Gebrauch			
	[+] AUFSTEIGEND SORTIERT		
	A WKN	B ISIN	C WP-Langbez.1 GD270A
001	514000 DEUTSCHE BANK AG NA O.N.	DE0005140008	Deutsche Bank AG
002	514100 LEBENSART GLOB.NETWORKS	DE0005141006	lebensart global networks AG

Das Datum der letzten Datenlieferung, also der **Stand** des WM-Datenbestandes wird in wmx/R bei jeder Abfrage angezeigt.



2.7 Recherche Ergebnisse verstehen und nutzen

Das Ergebnis Ihrer Recherche sind Listen und Einzelergebnisse.

Wenn die Suchkriterien von mehreren Werten erfüllt werden, wird eine Liste angezeigt, aus der Sie die Einzelergebnisse aufrufen können.

Alle Aktionsmöglichkeiten sind auch hier mit roten Punkten markiert.

2.7.1 Ergebnislisten: Blättern und Sortieren

Eine wmx-Ergebnisliste ist eine tabellarische Darstellung der Treffer.

Jeder Treffer belegt eine Zeile der Tabelle. Die Zeilen sind fortlaufend nummeriert.

Abbildung 13

Ergebnisliste

Gattung Stammdaten Stand: 28.08.2002 , KARIS internal use only, nur fuer den KARIS internen Gebrauch				
	● [1+] AUFSTEIGEND SORTIERT	●	●	●
	A WKN	B ISIN	C WP-Langbez.1 GD270A	D WP-Langbez.2 GD270B
001	● 514000 DEUTSCHE BANK AG NA O.N.	DE0005140008	Deutsche Bank AG	Namens-Aktien o.N.
002	● 514100 LEBENSART GLOB.NETWORKS	DE0005141006	lebensart global networks AG	Aktien o.N.
003	● 514101 SAMPO BK PLC01/04.04.02CP	FI2000066174	Sampo Bank PLC	EO-Comm.Pap.-Tr. 4.4.2002
004	● 514102 SKAND.ENSK.01/01.10.01 CP	FI2000065945	Skandinaviska Enskilda Banken	EO-Comm.Pap.-Tr. 1.10.2001
005	● 514103 SKAND.ENSK.01/04.10.01 CP	FI2000066158	Skandinaviska Enskilda Banken	EO-Comm.Pap.-Tr. 4.10.2001
006	● 514104 SKAND.ENSK.01/30.11.01 CP	FI2000065911	Skandinaviska Enskilda Banken	EO-Comm.Pap.-Tr. 30.11.2001
007	● 514105 SKAND.ENSK.01/07.01.02 CP	FI2000066133	Skandinaviska Enskilda Banken	EO-Comm.Pap.-Tr. 7.1.2002
008	● 514106 SKAND.ENSK.01/30.01.02 CP	FI2000066042	Skandinaviska Enskilda Banken	EO-Comm.Pap.-Tr. 30.1.2002
009	● 514107 SKAND.ENSK.01/04.03.02 CP	FI2000066117	Skandinaviska Enskilda Banken	EO-Comm.Pap.-Tr. 4.3.2002
010	● 514108 LEBENSART GLOB.NET.AG BZR	DE0005141089	Lebensart Global Networks AG	Bezugsrechte



In den Tabellenspalten werden von Links nach Rechts zunächst die Schlüssel/Ordnungsbegriffe des Arbeitsgebiets angezeigt, anschließend die weiteren Attribute.

Suchkriterien aus den Formularen zu WM-Feldern fester Länge, in den wmx/R Formularen durch eine **blaue** Kante gekennzeichnet, erscheinen automatisch in der Liste, wenn Sie in einer Abfrage verwendet werden.

Rote und grüne Felder sehen Sie nur in der Einzelanzeige, warum?

Jede Zeile einer Ergebnisliste enthält einen roten Punkt als Verweis auf die Einzelanzeige zu diesem Wert. Durch Anklicken können Sie die Einzelanzeige aufrufen.

Gibt es zu einer Suchanfrage mehr Treffer als die maximale Anzahl von Tabellenzeilen, erscheint am Ende der Liste ein zusätzlicher roter Punkt zum Weiterblättern.

Mit den roten Punkten über den Listenspalten können Sie das Ergebnis neu sortieren.

Bei mehrfachem Anklicken einer Spalte wird abwechselnd auf- und absteigend sortiert.

Frage: Nach Umsortieren einer Liste können Sie nicht mehr weiterblättern, warum?



2.7.2 Einzelergebnisse

Die Daten zu einem einzelnen Wertpapier (Gattungsstammdaten), Emittenten oder einem Ereignis wie einer Hauptversammlung werden in einer Detail- oder Einzelanzeige dargestellt.

Abbildung 14 Einzelanzeige

The screenshot shows the KARIS web interface with the following details:

- Header: KARIS | web
- WKN: 898441 TORAH CEMENT CO. LE 10
- ISIN: EGS3C311C015
- Legend:
 - Erträgnis
 - Umtauschliste
 - Umtauschbedingung
- Text: Gattung Stammdaten Stand: 28.08.2002, KARIS internal use only, nur fuer den KARIS internen Gebrauch
- Table:

FELDNAME/IDENT	WERT und Zusatztext
Datum Wirksamwerd GD090	13-12-1995
Status GD100	WKN für Buchungszwecke
Börsennotierung GD135	Ja
Ursprungsland GD160	Ägypten
Ursprungsland/ISO GD161	Ägypten
Depot/Abr.Währung GD170	Ägyptische Pfunde

Jede Einzelanzeige enthält im oberen Seitenbereich einen Informationsblock.

Dieser Informationsblock gibt die Ordnungsbegriffe oder Schlüsselwerte an, die Sie bereits aus den Formularen und Ergebnislisten kennen.

Bei Wertpapieren (Gattungsstammdaten) sind das WKN und ISIN.



Mit der WKN wird im Informationsblock auch die Kurzbezeichnung angezeigt. So ist auf einen Blick klar, um welches Wertpapier es sich handelt.



Rote Punkte zeigen Ihnen an, dass es weitere Informationen gibt, die Sie durch einfaches Anklicken abrufen können.

Beispiele für solche Verweise

1. Auf Informationen zum gleichen Wertpapier in anderen Arbeitsgebieten, z.B. Erträge zur Gattung.
2. Auf den Emittenten-Stammsatz zur Gattung.
3. Auf ein Underlying
4. Auf eine Zinstabelle (Subtabelle)

Achten Sie auf die Farbgebung: Textfelder sind grün umrandet, Subtabellen rot umrandet.

Längere Texte werden im unteren Seitenbereich angezeigt.

Zur direkten Positionierung zwischen Feldname und Langtext werden die Icons  und  verwendet. Durch einfaches Anklicken kommen Sie zum Text bzw. wieder zurück zum Feldnamen.



Die folgende Abbildung zeigt eine Subtabelle im Arbeitsgebiet Gattungen.

Abbildung 15 Subtabelle Optionsscheine

KARIS | web

WKN	514000 DEUTSCHE BANK AG NA O.N.	● Gattung Stammdaten
ISIN	DE0005140008	
FID	GV645 Summe Optionss. V	

Gattung Stammdaten Stand: 28.08.2002, KARIS internal use only, nur fuer den KARIS internen Gebrauch

Summe Optionss. V GV645

	●	●
	A Waehrung 1	B Summe Opt.Sch. 1
001	Deutsche Mark	577.900.000,00
002	Euro	7.861.941.600,00
003	US-Dollar	19.246.000,00

Copyright KARIS, 1998-2002
Quelle: VWM-Datenservice

Fragen: Wie interpretieren Sie den Informationsblock, dieser Anzeige? Was müssen Sie tun, um nach Währung oder Betrag zu sortieren? Gibt es eine Möglichkeit auf- oder absteigend zu sortieren?



3.0 Formulare im Expertenmodus nutzen



Bisher haben Sie erst wenige wmx/R Grundfunktionen verwendet.

Im Expertenmodus können Sie Abfragen weiter verfeinern und die Ergebnisdarstellung selbst bestimmen.

Alle Formulare haben einen roten Punkt zum Umschalten in den Expertenmodus.

Aktivieren Sie aus dem Menü ein Formular und schalten Sie in den Expertenmodus um.

Es werden zusätzliche Felder eingeblendet.

Die Icons  und  sind Positionierhilfen, durch Anklicken wird direkt auf das Sprungziel im oberen bzw. unteren Seitenbereich positioniert.

3.1 Layoutoptionen und Ergebnisdarstellung

Im unteren Teil des Formulars finden Sie die Layoutoptionen. Layoutoptionen bestimmen die Ergebnisdarstellung.

Im Gegensatz zu den Suchoptionen haben diese Optionen keinen direkten Einfluss auf die Treffermenge.



3.1.1 Die Spalten von Ergebnislisten bestimmen
Es gibt drei Feldgruppen die in Ergebnislisten aufgenommen werden können:

- Die im Filter-Layout vordefinierten Felder.
- Eine freie Feldauswahl aus dem Arbeitsgebiet.
- Die Suchbegriffe der Abfrage.

Diese Gruppen können Sie jeweils über den Haken in der zugehörigen Checkbox ein- und ausschalten.

Abbildung 16 **Layout Optionen**

Layout-Auswahl
default

Feldauswahl
GD090 Datum Wirksamwert
GD100 Status
GD101 WKN-Vergabe bis
GD102 WKN-Vergabe ab
GD132A Trend Moodys
GD133A S+P Creditwatch
GD134 Rückgaberecht Fds
GD135 Börsennotierung
GD139 HR-Status
GD140 Ref.-Nr. WKN

Listenaufbau
 Listenfelder aus Layout
 Zusatzfelder aus Feldauswahl
 Suchbegriffe aus Abfrage

Ausgabeformat

Darstellungsoption WKM-Codes
 entsprechend Layout-Vorgabe
 nur decodes anzeigen
 codes & decodes anzeigen

Sortierkriterien 1 bis 3 (Spaltenauswahl)
1. [] 2. [] 3. []

Max. Datensätzen pro Anzeige
200

Auswahl Optionen

Copyright KARIS, 1998-2002
Quelle: WKM-Datenservice

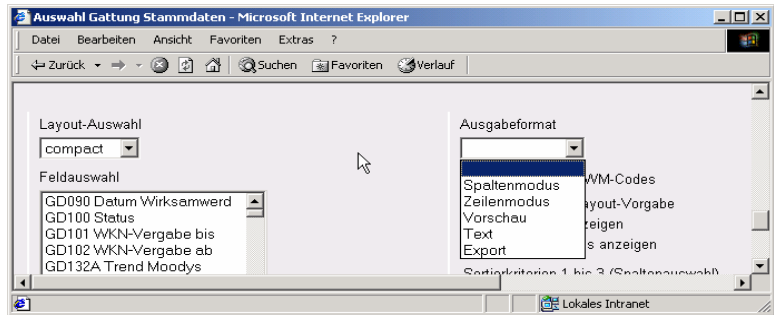
Feldauswahl: In der Listbox werden alle Felder des Arbeitsgebiets angezeigt. Treffen Sie eine beliebige Feldauswahl.

Hinweis: Wenn Sie keine der drei Gruppen auswählen, enthält die Liste nur die Ordnungsbegriffe im Arbeitsgebiet.



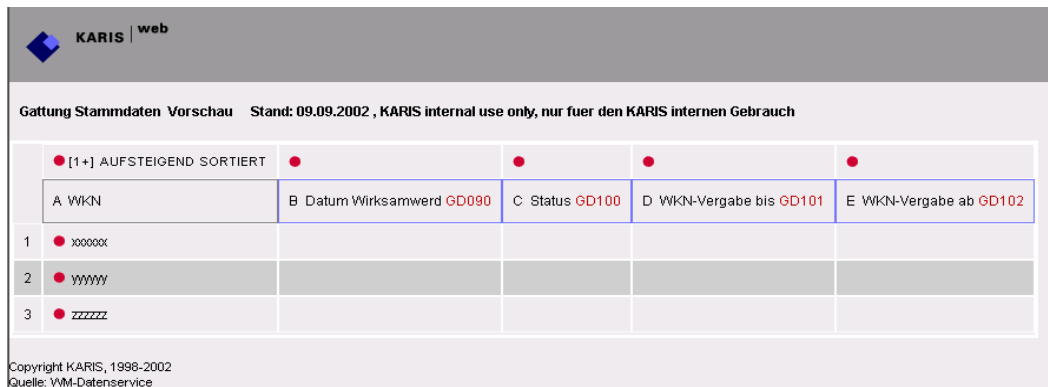
3.1.2 Das Ausgabeformat bestimmen
Ausgabeformat: in der Listbox können verschiedene Möglichkeiten der Ausgabeformatierung ausgewählt werden.

Abbildung 17 Ausgabeformat



Hinweis: Wenn sie das Feld für das Ausgabeformat leer lassen, erhalten Sie die gewohnte Ergebnisliste im Spaltenmodus.

Abbildung 18 Vorschau



In der Vorschau können sie die Ergebnisdarstellung Ihres selbst gewählten Layouts im Spaltenmodus überprüfen und gegebenenfalls neu bearbeiten.



Die Ausgabeformate bieten Ihnen neben der unterschiedlichen Ergebnisdarstellung die Möglichkeit der Weiterverarbeitung in verschiedenen MS Office Anwendungen.

Abbildung 19 Darstellung im Zeilenmodus

Lfd	010
WKN	● 894009 HITACHI MET.TECHNO YN 50
Datum Wirksamwerd GD090	25-01-1995
Status GD100	Neue WKN a. Neuaufnahme
WKN-Vergabe bis GD101	
WKN-Vergabe ab GD102	
WP-Langbez.1 GD270A	Hitachi Metals Techno Ltd.
WP-Langbez.2 GD270B	Shares YN 50
Zinssatz % GD801A	

Lfd	011
WKN	● 894010 TOYO CHEM. WTS 18.1.99
Datum Wirksamwerd GD090	19-01-1999
Status GD100	Endfällig
WKN-Vergabe bis GD101	
WKN-Vergabe ab GD102	
WP-Langbez.1 GD270A	Toyo Chemical Co. Ltd.
WP-Langbez.2 GD270B	Wts 95/18.1.99
Zinssatz % GD801A	



Abbildung 20 Darstellung im Textmodus



Gattung Stammdaten Stand: 09.09.2002, KARIS internal use only, nur fuer den KARIS internen Gebrauch

WKN	DatumWirksamwerd GD090	Status GD100	WKN-Vergabebis GD101	WKN-Vergabeab GD102
894000 LALO VENTURES	25-01-1995	Neue WKN a. Neuaufnahme		
894001 B.O.G. -ANR.-	03-09-1986	Bezugsfrist abgelaufen	03-09-1986	
894002 CADBURY SCHWEPES -ANR.-	03-08-1987	Bezugsfrist abgelaufen	03-08-1987	
894003 THERMO ECOTEK DL-,01	11-08-2000	Umtausch		
894004 TORRIDON PLC LS-,02	25-01-1995	Neue WKN a. Neuaufnahme		
894005 DATAWAVE SYSTEMS INC.	25-01-1995	Neue WKN a. Neuaufnahme		

Abbildung 21 Darstellung im Exportmodus

```

WKN,DatumWirksamwerd GD090,Status GD100,WKN-Vergabebis GD101,WKN-Vergabeab GD102,
"894000 LALO VENTURES","25-01-1995","Neue WKN a. Neuaufnahme",,,
"894001 B.O.G. -ANR.-","03-09-1986","Bezugsfrist abgelaufen","03-09-1986",,
"894002 CADBURY SCHWEPES -ANR.-","03-08-1987","Bezugsfrist abgelaufen","03-08-1987",,
"894003 THERMO ECOTEK DL-,01","11-08-2000","Umtausch",,,
"894004 TORRIDON PLC LS-,02","25-01-1995","Neue WKN a. Neuaufnahme",,,
"894005 DATAWAVE SYSTEMS INC.,"25-01-1995","Neue WKN a. Neuaufnahme",,,
"894006 KIRIN BEVERAGE YN 50","25-01-1995","Neue WKN a. Neuaufnahme",,,
"894007 MEOTA RES CORP.,"25-01-1995","Neue WKN aus Emission",,,
"894008 COOPERATIVE BKSHS DL 1","26-01-1995","Neue WKN a. Neuaufnahme",,,
"894009 HITACHI MET.TECHNO YN 50","25-01-1995","Neue WKN a. Neuaufnahme",,,
"894010 TOYO CHEM. WTS 18.1.99","19-01-1999","Endfällig",,,
"894011 YAMADAI CORP. YN 50","25-01-1995","Neue WKN a. Neuaufnahme",,,
"894012 FLIGHT INTL GRP DL-,01","26-01-1995","Neue WKN a. Neuaufnahme",,,
"894013 UNION GOLD INC.,"26-01-1995","Neue WKN a. Neuaufnahme",,,
"894014 RHB CAPITAL BHD WTS12/04","26-01-1995","Neue WKN aus Emission",,,
"894015 PDL HLDGS O.N.,"11-08-2001","Umtausch",,,

```

Hinweis: Diese Darstellung entspricht dem „csv“-Format (comma separated values) und eignet sich zum Import in Tabellenkalkulationen und Datenbanken.



3.1.3 Die Sortierfolge bestimmen

Sie können bis zu drei Sortierkriterien angeben. Nach denen wahlweise auf- oder absteigend sortiert wird.

Jedes Sortierkriterium bezieht sich auf eine Spalte der Ergebnistabelle, Spalten werden wie in einer Tabellenkalkulation benannt, die erste Spalte ist A, die zweite B usw..

Sortieren nach einem Kriterium: Wählen Sie aus der Liste für das 1. Kriterium die Tabellenspalte aus, nach der sortiert werden soll. A+ bedeutet nach Spalte A (1. Spalte) aufsteigende sortieren, A- bedeute nach Spalte A absteigende sortieren.

Mit weiteren Kriterien verfeinern Sie die Sortierung für alle Treffer mit gleichem Hauptkriterium.

Mehrere Sortierkriterien werden typischerweise bei Terminalsätzen verwendet, zum Beispiel Erträge aufsteigend nach WKN sortiert, innerhalb einer WKN absteigend nach Datum.

3.1.4 Codes und Decodes, weitere Optionen

Die Code/Decode-Radiobuttons bestimmen die Darstellung der WM-Code-Felder.

Sie können hiermit die Code-Anzeige in Ergebnislisten und Einzelansicht steuern.

Außerdem können Sie durch Eingabe eines Wertes in Feld „Max. Datensätze pro Anzeige“ die Maximalgröße einer Ergebnisliste ändern.



3.2 Suchoptionen im Expertenmodus

Die Suchoptionen finden Sie im oberen Teil des Formulars.

Abbildung 22

Suchoptionen

Bedingungen

Eine Bedingung muß erfüllt sein (oder)

Alle Bedingungen müssen erfüllt sein (und)

Groß-/ Kleinschreibung beachten

Direkteingabe Abfrage:

Im Expertenmodus können Sie Suchkriterien wahlweise und/oder Verknüpfen.

Bei „ODER“ Verknüpfung erhalten Sie als Treffer alle Werte, die ein oder mehrere Kriterien erfüllen.

Bei „UND“ Verknüpfung erhalten Sie die Werte, die alle Kriterien erfüllen.

Die „Check Box“ „Groß/Kleinschreibung“ betrifft die Textsuche, und bestimmt den Vergleich von Buchstaben in Texten.

Hinweis: Die obigen Kriterien haben Einfluss auf **alle** belegten Suchkriterien bzw. auf alle belegten Textfelder. Diese Suche kann durch die Direkteingabe von Suchbegriffen noch weiter verfeinert werden.

Informationen zur Direkteingabe von Abfragen finden Sie im Anwenderhandbuch.



3.3 Listenabfrage im Expertenmodus

Das folgende Beispiel zeigt ein Formular zur Listenabfrage im Expertenmodus.

Abbildung 23 Listenabfrage Erträge

KARIS | web

Formular: WM ED-standard , KARIS internal use only , nur fuer den KARIS internen Gebrauch

Ertragnis

Listeneingabe WKN WKN

802200
803200
515100
700000

Listeneingabe ISIN ISIN

Ex-Tag ED007

Bedingungen

Eine Bedingung muß erfüllt sein (oder)
 Alle Bedingungen müssen erfüllt sein (und)
 Groß-/ Kleinschreibung beachten

Layout-Auswahl
default

Feldauswahl

ED001 Status Zahlung
ED002 Status Qualität
ED002A Status Content
ED004 Div.-Vorschl./Wahl
ED004A Div.-Vorschl./Wahl
ED005 Div.-Zahlungsart
ED006 Dividendenart
ED007 Ex-Tag
ED008A Div./Ertr. gesamt
ED008D KZ Nullm. ED008A

Ausgabeformat

Darstellungsoption WM-Codes

entsprechend Layout-Vorgabe
 nur decodes anzeigen
 codes & decodes anzeigen

Sortierkriterien 1 bis 3 (Spaltenauswahl)

1. 2. 3.

Max. Datensätzen pro Anzeige

Abfrage
Abfrage
Layout Optionen
Layout Optionen
Eingabe löschen
Eingabe löschen
Menue
Menue
Formular Generator
Formular Generator
Layout speichern
Layout speichern



Es gibt zwei Unterschiede zu den "Standardformularen":

1. Das Feld zur Direkteingabe der Abfrage entfällt.
2. Die Verknüpfung von Bedingungen (und/oder) bezieht sich auf die Zusatzfelder. D.h. ein "oder" von Zusatzbedingungen wird angewendet auf das Ergebnis der WKN/ISIN Listenauswahl.

Alle übrigen Felder und Funktionen werden analog zu Standardformularen im "Expertmodus" verwendet und sind dort beschrieben



4.0 Was ist ein wmx/R-Filter?

In einem wmx/R Filter sind Formulare, Einzelansichten und Listen definiert.

Diese Filter werden vom Systemadministrator eingerichtet.

Mit einem Filter wird eine Sicht auf die WM-Daten definiert.

Ein besonderer Filter im System ist Vorgabewert (englisch: Default), das heißt, weil Sie keine andere Auswahl getroffen haben, wurde bei allen bisherigen Abfragen dieser besondere Filter verwendet.

Durch Auswahl eines anderen Filters ändert sich für Sie nichts an der Bedienung des Systems. Nur die Darstellung wird verändert.

4.1 Filterauswahl

Wenn Sie die **Formulare** eines anderen Filters verwenden möchten, wechseln Sie vom bisher verwendeten Hauptmenue in die Filterauswahl.

Wenn Sie nur die **Ergebnisdarstellung** eines anderen Filters verwenden möchten, geben Sie einfach den Namen des Filters in der Abfrage an.

Dazu schalten Sie das Formular in den Expertenmodus.

Im Layoutbereich wählen Sie den gewünschten Filter in der Listbox „Layout-Auswahl“.



5.0 Formulargenerator

In diesem Kapitel lernen Sie in **einem** einfachen Schritt ein eigenes Formular zu gestalten.

Formulare werden genauso einfach gestaltet wie Ergebnislisten.

5.1 Formulare erstellen (Standard)

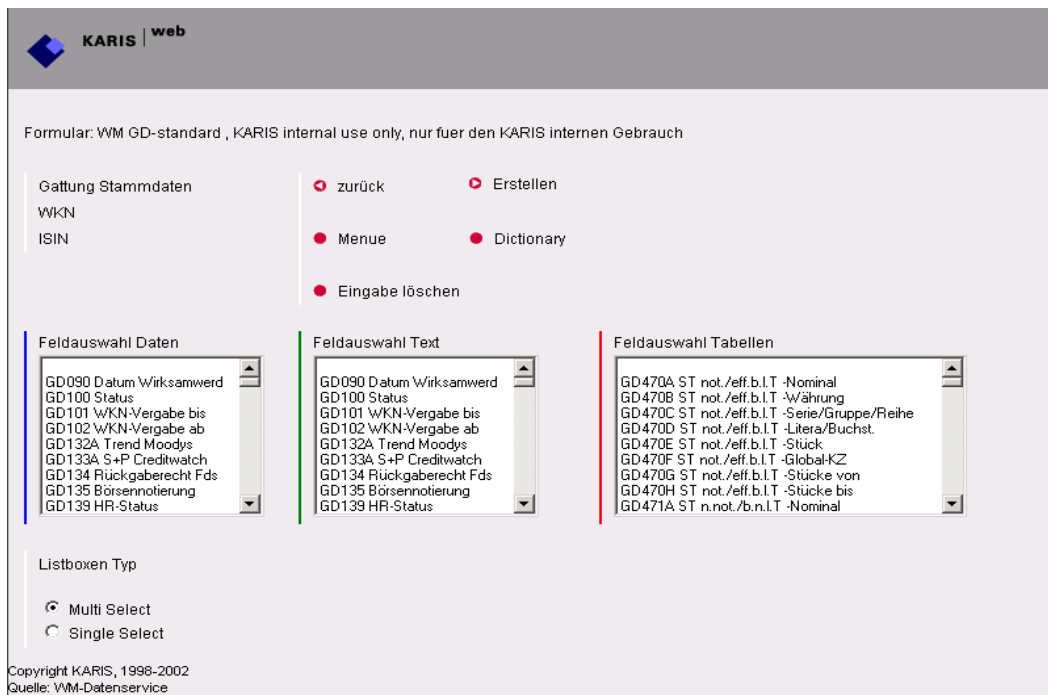
Aktivieren Sie aus einem vordefinierten Standard Formular den Formulargenerator (roter Punkt).

Die Ordnungsbegriffe zum Arbeitsgebiet werden oben links angezeigt.

In drei Listen werden Ihnen die Felder des Arbeitsgebiets zur Auswahl angeboten.

Abbildung 24

Formulargenerator (Aufruf aus Standard)




Bitte beachten Sie die unterschiedlichen farbigen Kanten der Auswahllisten.



Blau steht für Datenfelder fester Länge, grün für Zusatztexte, rot für Verknüpfungen/Subtabellen.

(Hinweis: Es gibt WM-Arbeitsgebiete ohne Subtabellen, dann fehlt die „rote“ Auswahlliste).

Markieren Sie Listeneinträge in einer oder mehreren Listen und erstellen Sie das Formular indem Sie das  Icon anklicken.

Das neue Formular enthält als Auswahlfelder die Schlüssel/Ordnungsbegriffe des Arbeitsgebiets und die von Ihnen ausgewählten Felder.

Dieses neu erstellte Formular hat die gleichen Eigenschaften, wie die bisher verwendeten vordefinierten Formulare.



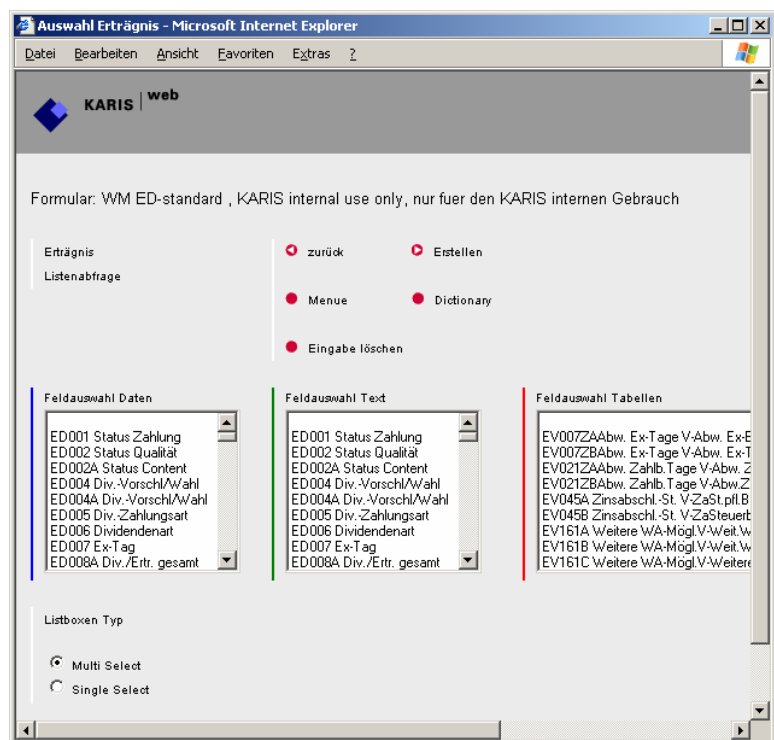
5.2 Formulare erstellen (Listenabfrage)

Aktivieren Sie aus einer vordefinierten Listenabfrage den Formulargenerator (roter Punkt).

An Stelle der Ordnungsbegriffe des Arbeitsgebiets wird in diesem Modus das Wort "Listenabfrage" oben links zur Information angezeigt.

Wenn WKN/ISIN keine eindeutigen Schlüssel im Arbeitsgebiet sind, werden Ihnen in drei Listen die Felder des Arbeitsgebiets zur Auswahl angeboten

Abbildung 25 Formulargenerator (Aufruf Listenabfrage)




Bitte beachten Sie die unterschiedlichen farbigen Kanten der Auswahllisten.

Blau steht für Datenfelder fester Länge, grün für Zusatztexte, rot für Verknüpfungen/Subtabellen.



(Hinweis: Es gibt WM-Arbeitsgebiete ohne Subtabellen, dann fehlt die „rote“ Auswahlliste).

Markieren Sie Listeneinträge in einer oder mehreren Listen und erstellen Sie das Formular indem Sie das  Icon anklicken.

Das neue Formular enthält als Auswahlfelder:

1. Die WKN/ISIN-Liste.
2. Die von Ihnen ausgewählten Felder.

Dieses neu erstellte Formular hat die gleichen Eigenschaften, wie die bisher verwendeten vordefinierten Formulare.



6.0 Exkurs, WM-Arbeitsgebiete

Der WM-Datenbestand ist in so genannte Arbeitsgebiete (AG) unterteilt.

Diese Arbeitsgebiete enthalten Stamm- oder Termindaten.

Der Umfang des Informationssegments ist aus dem AG-Namen nicht immer offensichtlich.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Arbeitsgebiete.

Abbildung 21 **WM-Arbeitsgebiete**

WM-Arbeitsgebiet	Typ	Inhalt
Bogenerneuerungen	Termin	betr.: Verwaltung effektiver Stücke, Umtauschmodalitäten Urkunden
Emittenten	Stamm	
Ertragnis-Mitteilungen	Termin	alle variablen Zahlungen Dividenden, Zinsen
Gattungen	Stamm	Stammdaten zur Gattung und Querbezüge, z.B. Index, Underlying etc Vorankündigung (Avis) zu allen Änderungen in den Gattungstermindaten.
Hauptversammlungs- Mitteilungen (HV)	Termin	betr.: primär Teilhaberpapiere (Aktien): Alle Arten Meetings, Pressekonferenzen, etc
Kapitalerhöhungen	Termin	Kapitalmaßnahmen und Handelsregistereinträge
Oppositionen	Stamm u. Termin	Verwaltung effektiver Stücke unterteilt in Amtsgerichtsmeldungen und Stückeverzeichnisse
Umtausch	Termin	Modalitäten und Termine, auch Übernahmeangebote
Verlosungen und Kündigungen	Termin	Betr.: Rentenpapiere Kündigung, Rückzahlung.



Bei WM wird eine Einheit im Arbeitsgebiet, z. B. die Stammdaten zu einem Wertpapier, durch einen **Ordnungsbegriff** identifiziert.

Technische Details hierzu finden Sie auf der WM-DOK CD.

Aus den Ordnungsbegriffen wird in wmx/R ein Schlüssel abgeleitet. Bei Stammdaten ist dies die WKN (Wertpapier-Kennnummer) bei Termindaten wird ein zusätzliches Tagesdatum angegeben.

In jedem Arbeitsgebiet ist eine Reihe von Feldern definiert, die Feldnamen (in WM-Terminologie **FIDS**) beginnen in jedem Arbeitsgebiet mit einem anderen Buchstaben.

Um in den WM-Daten erfolgreich zu recherchieren, müssen Sie:

- Das richtige Arbeitsgebiet wählen.
- Im Arbeitsgebiet die Felder auswählen.
- Entscheiden, ob die Information von WM im Datenfeld oder im Zusatztext geliefert wird.

In wmx/R gibt es **online** ein Dictionary, das die Felddefinitionen zum Arbeitsgebiet anzeigt, und eine ausführliche Erklärung zu jedem WM-Feld.